

15.01.2018 - 07:00 Uhr

Fraport-Verkehrszahlen 2017: Mehr als 64 Millionen Fluggäste am Flughafen Frankfurt

Frankfurt (ots) -

- Querverweis: Die Verkehrszahlen liegen in der digitalen Pressemappe zum Download vor und sind unter <http://www.presseportal.de/pm/31522/3839220> abrufbar -

Positive Jahresbilanz in Frankfurt und den internationalen Beteiligungen

Der Flughafen Frankfurt schloss das Jahr 2017 mit einem Verkehrswachstum von 6,1 Prozent ab. Mehr als 64,5 Millionen Fluggäste nutzten somit Deutschlands größtes Luftverkehrsdrehkreuz. Wachstumstreiber war hierbei insbesondere der Europaverkehr (plus 7,4 Prozent), aber auch der Interkontinentalverkehr konnte um 4,9 Prozent zulegen. Das Cargo-Aufkommen stieg um 3,6 Prozent auf rund 2,2 Millionen Tonnen.

Mit 475.537 Starts und Landungen verbuchte der Flughafen Frankfurt 2017 einen Zuwachs von 2,7 Prozent, der auf ein erhöhtes Angebot der Airlines zurückzuführen ist. Die Summe der Höchststartgewichte legte um 1,3 Prozent auf mehr als 30 Millionen Tonnen zu.

"Mit über 64 Millionen Fluggästen haben so viele Menschen wie noch nie unseren Flughafen genutzt. Nach einem herausfordernden Jahr 2016 stieg in 2017 die Nachfrage wieder an und wir konnten unseren Gästen neue Verbindungen bieten, was uns sehr freut. Gleichzeitig bedeutet das Wachstum, dass wir die Terminalkapazitäten wie geplant erweitern müssen - zunächst mit Pier G in 2020 und dann mit Terminal 3 in 2023", erklärte Dr. Stefan Schulte, Vorstandsvorsitzender der Fraport AG.

Im Dezember nutzten knapp 4,6 Millionen Passagiere den Flughafen Frankfurt (plus 7,3 Prozent), womit der bisherige Dezemberhöchstwert aus dem Jahr 2016 um rund 310.000 Fluggäste übertroffen wurde. Mit 180.186 Tonnen ging das Cargo-Aufkommen unter anderem aufgrund von Streikaktivitäten in der Frachtabfertigung um 4,5 Prozent zurück. Die Zahl der Flugbewegungen hingegen stieg um 3,6 Prozent auf 35.172 Starts und Landungen. Auch die Höchststartgewichte nahmen um 3,2 Prozent auf rund 2,3 Millionen Tonnen zu.

"Mit Blick auf das internationale Geschäft war 2017 ein sehr erfolgreiches Jahr. Die Standorte Ljubljana, Varna und Burgas, St. Petersburg, Lima und Xi'an konnten jeweils neue Jahreshöchstwerte im Passagieraufkommen erreichen. Und auch die 14 griechischen Airports, die seit April 2017 neu in unserem Portfolio sind, haben zusammen ihre bisherige jährliche Höchstmarke überschritten", bilanzierte Schulte.

Der Flughafen Ljubljana in Slowenien zählte zum Jahresabschluss rund 1,7 Millionen Passagiere, ein Anstieg um 19,8 Prozent. Der peruanische Hauptstadtflughafen in Lima legte um 9,3 Prozent auf 20,6 Millionen Fluggäste zu und die beiden Twin Star Airports im bulgarischen Varna und Burgas erhöhten ihr Passagieraufkommen um 8,4 Prozent auf knapp 5,0 Millionen Fluggäste.

Die 14 griechischen Regionalflughäfen schlossen das Jahr mit insgesamt etwa 27,6 Millionen Passagieren ab, ein Anstieg von 10,3 Prozent. Die größten Zuwächse erzielten dabei die Airports in Kavala (plus 22,8 Prozent auf 337.963 Fluggäste), Kos (plus 20,7 Prozent auf rund 2,3 Millionen Fluggäste) und Mykonos (plus 18,6 Prozent auf circa 1,2 Millionen Fluggäste).

Der türkische Flughafen Antalya legte - nach einem schwierigen Jahr 2016 - wieder deutlich zu um 38,5 Prozent auf mehr als 26,3 Millionen Fluggäste. Auch Hannover wuchs um 8,5 Prozent auf rund 5,9 Millionen Fluggäste. Der Verkehr am Flughafen St. Petersburg, der im vergangenen Jahr leicht rückläufig war, zeigte ebenfalls ein deutliches Wachstum um 21,6 Prozent auf 16,1 Millionen Passagiere. Den chinesischen Airport in Xi'an nutzten im abgelaufenen Jahr rund 41,9 Millionen Fluggäste (plus 13,1 Prozent).

Kontakt:

Fraport AG
Torben Beckmann

Unternehmenskommunikation
Media Relations
60547 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 690-70553
t.beckmann@fraport.de
www.fraport.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100811157> abgerufen werden.